Goldener Hecht für den gesellschaftlich relevantesten Film

Der Preisträger in der Kategorie „gesellschaftlich relevantester Film“ erzählt von einem Jungen namens Karli, der mit seinen Eltern in ein altes Hotel auf dem Land gezogen ist. Dort fährt er mit dem Fahrstuhl und reist mit ihm durch die Zeit. Es stellt sich heraus, dass er fast hundert Jahre in die Vergangenheit gereist ist. Er ist immer noch im Hotel, aber es ist das Jahr 1938. Es dauert nicht lange bis er dort 2 neue Freunde kennenlernt: das jüdische Mädchen Hanna und den Schuhputzer Georg. Zusammen erleben sie ein spannendes Abenteuer und müssen einen Diebstahl aufklären. Zudem Wird Karli auch erstmals richtig bewusst, wie schlimm die Zeit damals war.

Wir prämieren den Film, weil er sehr spannend und lehrreich für das junge Publikum ist. Wir verleihen ihm den Preis in dieser Kategorie, weil er ein sehr wichtiges Thema behandelt, das zur deutschen Geschichte dazu gehört. Kinder und Jugendliche sollten schon früh darüber aufgeklärt werden. Und dieser Film macht genau das möglich.

Dieses Jahr gewinnt der Film *Das Geheime Stockwerk* den Goldenen Hecht für den „gesellschaftlich relevantesten“ Film. Herzlichen Glückwunsch!